

Ziegler, Wendelin, J.U.D.

Lebensdaten/Herkunft: * Neustadt a. d. Haardt um 1520
Br [?] Weiprecht, + zw. 1566^{1,2} u. 1575³, 1539/43 Keller zu Neustadt^{4,5}, um 1545
kurpfälzischer Landschreiber zu Neustadt^{6,7}

Werdegang: Studium 1555 in Orléans⁸, 1558 RKG-Advokat⁹

¹ LA Speyer, Best. D 58 (Johanniterorden, Akten), 631: [1565-1592] Erbstand über 7 Morgen wiesen am Neuland in der Gemarkung Mußbach an Wiprecht Ziegler, kurpfälzischer Landschreiber zu Neustadt.

² DOCHNAHL, Chronik Neustadt S. 110: 1566 . . . Weiprecht Ziegler, Landschreiber.

³ LA BW, Hohenlohe-ZA Neuenstein, Best. La 5 U 90: Neuenstein, 1575 Juli 25 Gräfin Anna von Hohenlohe geb. Solms und die Grafen Albrecht und Wolfgang von Hohenlohe im eigenen und im Namen der Grafen Philipp und Friedrich von Hohenlohe leihen von der Vormundschaft der Kinder des verstorbenen Landschreibers Weyprecht ziegler zu Neuenstadt, vertreten durch Philipp Liebel und Hans Weber, beide zu Neuenstadt, gegen jährlichen Zins von 50 fl. ein Kapital von 1.000 fl. und verpfänden dafür Stadt und Herrschaft Kirchberg.

⁴ LA Speyer, Best. E 6, Reichskammergerichtsprozess Nr. 357: [1543-1583], Q5 fol. 61-76: Verhör von Bastian Spiel, bischöflichem Schaffner zu Kirrweiler, u. a. Zeugen aus Kirrweiler, Lachenn und Altdorf vor dem hofgerichtlichen Kommissar Weiprecht Ziegler, kurpfälzischem Keller zu Neustadt 1539.

⁵ UA Heidelberg, XII, 2 Nr. 678: [Haardt an der Weinstraße] 1543 August 16 Wendell Koeler, Schultheiß, und die Schöffen des Gerichts zu Haardt an der Weinstraße beurkunden, dass Peter Schneider und seine Ehefrau Barbara, beide wohnhaft zu Haardt, dem Heinrich Murbel, Rat der Stadt Speyer, eine Gülte von 1/2 Gulden um 10 Gulden verkaufen. Als Sicherheit bestimmen die Verkäufer verschiedene Güter als Unterpfund. Ferner behalten sie sich das Rückkaufsrecht vor. Datum vff dornstag nach vnser lieben frawen geburt tag Anno domini funff zehen hundert vnd In dem drew vnnd vierzigstenn. Siegel: Weiprecht Ziegler, Keller zu Neustadt an der Weinstraße, Siegel fehlt.

⁶ KARST, Oberamt Neustadt S. 177: Die Landschreiberei Neustadt . . . Spätestens 1545 war Weyprecht Ziegler im Amt, in dem er über 20 Jahre gewirkt haben muss.

⁷ DOCHNAHL, Chronik Neustadt S. 107: 1555 . . . Das Hartmann'sche (jetzt Mayer'sche) Haus in der Kellereistraße wird erbaut laut Inschrift: *Als Pfalzgraf Friedrich Churfürst was, baut Weiprecht Ziegler, der mich besaß, nach Christi Geburt 1555 die Jahrzahl was.*

⁸ RIDDERIKHOFF, Deuxième livre des procureurs S. 168: [27. Juni 1555] *Dominus Wendelinus Zieglerus, Neustatensis, Spirensis diocesios, 22 sol. 6 den.*

⁹ WORMBSER, Compendium S. 894: *Advocati alii . . . Wendelinus Zigler D. eod. [1558] 16. Aug.;* DENAISIIUS, Ius camerale S. 734: *Iudicii camerae imperialis personae . . . Advodati [sic!] alii . . . Wendelinus Zigler D. eod. [1558] 17. Augusto.*